

SCHWERPUNKTFRAGEN 2012

Die Antworten der Kapsch TrafficCom AG

Auch in diesem Jahr hat der IVA 10 Schwerpunktfragen ausgearbeitet und lädt die börsennotierten Unternehmen zur Beantwortung ein. Die Antworten der Unternehmen werden im Internet unter www.iva.or.at veröffentlicht.

Die Fragen:

1. Wie viele Mitarbeiter (ohne Vorstand) hatten 2011 einen Jahresgesamtbezug von mehr als EUR 200.000,00 und wie viele davon einen Jahresgesamtbezug von über EUR 500.000,00?

Antwort:

In der Kapsch TrafficCom Group hatten zwei Mitarbeiter im Wirtschaftsjahr 2011/12 einen Jahresgesamtbezug von mehr als EUR 200.000; keiner verdiente mehr als EUR 500.000.

2. An welchen Performancekriterien orientiert sich die erfolgsabhängige Entlohnung für Vorstände und Führungskräfte? Welcher Anteil des Anspruchs wird erst 2013, 2014 und später zur Auszahlung fällig?

Antwort:

Kriterium für die erfolgsabhängige Entlohnung der Vorstände ist das EBIT. Individuelle Prämien für Führungskräfte werden bei Projekten vom Vorstand beschlossen. Die variablen Bezüge betreffen immer nur ein Wirtschaftsjahr, es gibt keine mehrjährigen Programme.

3. Wie viele Frauen nehmen zum Bilanzstichtag eine Führungsposition ein (absolute Zahlen, Anteil)? Gibt es Zielvorstellungen für die nächsten Jahre? Wenn ja, welche?

Antwort:

Zum Bilanzstichtag 31. März 2012 waren 53 Frauen in Führungspositionen beschäftigt.

Die Kapsch TrafficCom Group hat keinen ausformulierten Plan für die Förderung von Frauen in Vorstand, Aufsichtsrat und leitenden Funktionen. Details dazu entnehmen Sie bitte dem Konzernabschluss auf Seite 10.

4. Gibt es eine Effizienzprüfung des Aufsichtsrates? Wenn ja, wie wird diese durchgeführt?

Antwort:

Es gibt keine institutionalisierte jährliche Selbstevaluierung des Aufsichtsrats. In den Sitzungen des Aufsichtsrates und seiner Ausschüsse steht jedoch die Effizienz seiner Tätigkeit, insbesondere durch Herstellung eines ausreichenden Informationsstands dieser Organe, laufend auf dem Prüfstand und wird für jedes Mitglied in der Sitzung des Aufsichtsrats oder eines seiner Ausschüsse transparent.

5. Wie hoch ist der Aufwand 2011 für die D&O-Versicherung? Wie hoch ist die Versicherungssumme?

Antwort:

Der Aufwand für die D&O Versicherung betrug im Wirtschaftsjahr 2011/12 EUR 22.000. Die Versicherungssumme lag bei EUR 10 Mio.

6. Wie hoch ist der Anteil der erfolgsabhängigen Entlohnung aller Mitarbeiter an der Lohn- und Gehaltssumme?

Antwort:

Ca. 3% der Lohn- und Gehaltssumme in der Kapsch TrafficCom Group waren im Wirtschaftsjahr 2011/12 erfolgsabhängig.

7. Höhe der Körperschaftssteuerzahlungen in Österreich 2011, Höhe der steuerlichen Verlustvorträge (Österreich, Ausland)?

Antwort:

Im Wirtschaftsjahr 2011/12 wurde in Österreich keine Körperschaftssteuerzahlung geleistet.

Die steuerlichen Verlustvorträge der Kapsch TrafficCom Group per 31. März 2012 betragen ca. EUR 75 Mio., davon wurden EUR 15 Mio. aufgrund der unsicheren Verwertungsmöglichkeit durch künftige steuerpflichtige Erträge nicht angesetzt.

Details dazu entnehmen Sie bitte dem Konzernabschluss auf Seite 79f.

8. Externer Aufwand 2011 für Personalberatung, Rechtsberatung und Öffentlichkeitsarbeit PR/Lobbying (getrennte Darstellung), Aufwand 2011 für Insertion in Tageszeitungen?

Antwort:

Die Aufwendungen für Personalberatung, Rechtsberatung und Öffentlichkeitsarbeit PR/Lobbying sowie Insertion in Tageszeitungen gliederten sich im Wirtschaftsjahr 2011/12 wie folgt auf:

Personalberatung ca. EUR 1,9 Mio.

Rechtsberatung ca. EUR 5,5 Mio.

PR/Lobbying ca. EUR 2,4 Mio.

Insertion in Tageszeitungen ca. EUR 0,3 Mio.

9. Externer Aufwand für die Hauptversammlung, Höhe der Auflage des Geschäftsberichts, Aufwand für die Erstellung des Geschäftsberichts (Konzeption, Druck, Grafik, sonstige Beratung)?

Antwort:

Die Kosten der Hauptversammlung am 24. August 2012 werden ca. EUR 38.000 betragen.

Die externen Kosten des Geschäftsberichtes für das Wirtschaftsjahr 2011/12 beliefen sich auf ca. EUR 95.000 bei einer Auflage von 800 Stück (400 Stück auf Deutsch und 400 Stück auf Englisch).

10. Welche Maßnahmen zur ökologischen Verantwortung wurden im Berichtsjahr umgesetzt?

Antwort:

Details dazu entnehmen Sie bitte dem Nachhaltigkeitsbericht im Geschäftsbericht auf Seite 26f.